

# Entomologische Nachrichten.

Begründet von Dr. F. Katter in Putbus.

Herausgegeben

von Dr. Ferd. Karsch in Berlin.

---

XIV. Jahrg.

Juli 1888.

Nr. 13.

---

*Stenelmis foveicollis*, ein neuer japanischer Käfer,  
beschrieben von H. von Schönfeldt in Offenbach am Main.

St. elongatus, niger, antennis basi, unguiculis rufis,  
prothorace ante medium foveolato utrinque obsolete impresso,  
elytris punctato-striatis, interstitio secundo, quinto septimoque  
carinatis. Long. 3,3 mm.

Von langer, gleich breiter Form, schwarz, matt glänzend,  
Unterseite mit sehr feinen kurzen goldgelben Härchen dünn  
bekleidet. Der Kopf, das Halsschild und die Flügeldecken  
auf den erhöhten Stellen mit längeren goldgelblichen Haaren  
seidig behaart.

Die Fühler sind schwärzlichbraun, die ersten drei Glieder  
rothbraun. Der Kopf fein punktirt, zwischen den Augen  
mit zwei schwachen keilförmigen Erhabenheiten, welche  
seidig tomentirt sind. Halsschild schmäler als die Flügel-  
decken, ein Viertel länger als breit, hinter der Mitte am  
breitesten; Vorderrand an den Ecken bogig tief ausgeschnitten,  
sodass die spitzen Vorderecken vorgezogen erscheinen und  
der Vorderrand in der Mitte gerundet vortritt; Seitenrand  
vor und hinter der Mitte bogig ausgebuchtet. Die Ober-  
fläche vor der Mitte mit einer länglich rhombischen Grube,  
die nach hinten in eine feine Längsline verläuft. Die Ränder  
dieser Vertiefung und der Längsline, welche sich etwas  
erhaben zeigen, sowie der Vorderrand und die Hinterecken  
des Halsschildes sind dichter seidig tomentirt. Neben der  
Grube hinter der Mitte auf jeder Seite ein flacher schräg  
nach vorn verlaufender Eindruck. Hinterrand leicht gegen  
das Schildchen vorgebogen, die Hinterecken spitz nach hinten  
vorgezogen mit einem mit dem Seitenrande gleich laufenden  
scharf eingegrabenen feinen Strichelchen. Vor dem Schild-  
chen neben den erhabenen Begrenzungen der Mittellinie  
zwei kleine runde Grübchen. Die Flügeldecken auf dem  
Rücken flach, an den Seiten vom 5. Zwischenraum an steil

abfallend. Der 2., 5. und 7. Zwischenraum leistenartig erhaben, erstere Erhabenheit vom letzten Viertel bis zur Spitze allmählich verlaufend, die des 5. Zwischenraums scharf auf der Schulter, in der Mitte weniger, nach der Spitze der Flügeldecken wieder kräftiger erhaben; die des 7. Zwischenraums auf der Schulterbeule mit der des 5. zusammentreffend, etwas höher als der 6. und 8., jedoch nicht so markirt als der 5. Zwischenraum. Die Naht und die erhabenen Zwischenräume seidig goldgelb tomentirt.

Die Unterseite schwarz, die Beine schwärzlichbraun mit etwas helleren Schienen und Tarsen; die Krallen rothbraun.

In einem Stücke bei H i o g o gesammelt ist das Thier um so interessanter, als es wohl der erste bekannte Elmire sein dürfte; welchen aufzufinden Herrn T. L e n z glückte.

---

Zwei neue africanische Arten der Gattung *Pseudotrochalus*  
von G. Quedenfeldt in Berlin.

*Pseudotrochalus Böhmi* (n. sp.).

Oblongo-ovalis, convexus, opacus, pruinosus. Capite obscuro-aeneo, dense sat fortiter punctato, labro reflexo, tridentato; fronde inter oculos haud transversim carinata. Thorace obscuro-aeneo, subnitido, leviter viridi- vel cupreotincto, convexo, longitudine vix duplo latiore, sat dense punctulato, media basi leviter lobato, tenue rufo-marginato, utrinque subimpresso, lateribus postice parallelis flavociliatis. Scutello obscuro, aequilateraliter triangulari, subtile punctato. Elytris fulvis, pruinosis, punctato-striatis, interstitiis paulo convexis, sparsim distinete punctatis, margine basali et sublaterali, ad suturam ducto, lituraque dorsali viridi-nigris. Corpore subtus nigro-aeneo, subdense punctato, tarsis castaneis, tibiis anticis tridentatis. Antennis fulvis, clava nigra.

Long. 6  $\frac{1}{2}$  mill. Am Tanganjika-See.

Wegen der fehlenden Querleiste zwischen den Augen und der ganzrandigen Hinterschienen zur Gattung *Pseudotrochalus* m. (Berl. Ent. Zeitschr. 1884 p. 301) gehörig und dem dort beschriebenen *P. quadrisignatus* m. sehr nahe verwandt. Die Seitenränder des Clypeus und die Oberlippe schmal aufgebogen, letztere stumpf dreizähnig, hinter derselben zwei nebeneinander stehende Quergrübchen, welche rückwärts durch eine feine Querleiste begrenzt sind. Stirn

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Schönfeldt Hilmar

Artikel/Article: [Stenelmis foveicollis, ein neuer japanischer Käfer](#)

[193-194](#)